

**Absender
Fachbereich Jugend
und Soziales**

Drucksachen-Nr.

0008/2015

öffentlich

Antrag

der Fraktion DIE LINKE.

zur Sitzung:

Integrationsrat der Stadt Bergisch Gladbach am 19.02.2015

Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann am 26.02.2015

Tagesordnungspunkt

Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 03.11.2014 zur Gründung eines Flüchtlingsvereins

Inhalt:

Mit Schreiben vom 03.11.2014 beantragt die Fraktion DIE LINKE. die Gründung eines überparteilichen, gemeinnützigen Vereins „Netzwerk Flüchtlinge e. V.“ unter Schirmherrschaft des Bürgermeisters.

Da es sich hier vorrangig jedoch um eine soziale Angelegenheit bzw. um eine Angelegenheit der Integration handelt, wurde der Antrag der Fraktion DIE LINKE. ohne Aussprache zunächst gemäß § 12 Abs. 1 Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse durch den HFA am 11.12.2014 an den Integrationsrat und an den ASWDG zur Beratung überwiesen.

Das Schreiben der Fraktion DIE LINKE. ist dieser Vorlage als Anlage 1 beigelegt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Grundsätzlich wird jedes Engagement begrüßt, aktiv daran mitzuarbeiten, in Bergisch Gladbach eine gestärkte Willkommenskultur zu schaffen.

Die Verwaltung kommt nach inhaltlicher Prüfung jedoch zu dem Ergebnis, dass die Gründung eines weiteren Vereins derzeit nicht weiter verfolgt werden soll, um mögliche Doppelstrukturen zu vermeiden, denn aktuell befassen sich bereits der Integrationsrat, der Arbeitskreis Flüchtlinge (hauptamtliches Fachpersonal) und der „Runde Tisch ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe“ (Träger, die ehrenamtliche Mitarbeit betreuen, z. B. Caritas, Diakonie, Freiwilligenbörse) mit dem Thema.

Aus diesem Grunde ist eine umfängliche ehrenamtliche und hauptamtliche Betreuungsstruktur in Bergisch Gladbach vorhanden.

Ein Antwortschreiben entsprechenden Inhaltes auf einen offenen Brief der Fraktion DIE LINKE. vom 27.10.2014 erfolgte durch Herrn Urbach mit Schreiben vom 30.12.2014.

Das Schreiben ist als Anlage 2 beigelegt.